

Referenten:

- **Dr. med. Volker von Baehr** - Ärztliche Laborleitung des Instituts für medizinische Diagnostik, Nicolaistr. 22, D-12247 Berlin-Steglitz
- **Hr. Thomas Glattes** - Geschäftsführer der Firma proV Nutraceutical B. V., Voorbancken 10d, NL-3645 GV Vinkeveen
- **Herr Stefan Heckel** - Geschäftsführer von heckel medizintechnik GmbH, Olgastr. 25, D-73728 Esslingen
- **Hr. Johannes Heppenheimer** - Geschäftsführer der Firma Salux Netzwerk GmbH, Güterstr. 7, D-64807 Dieburg
- **Dr. med. Peter Jennrich** - Direktor des International Board of Clinical Metal Toxicology, Marienstr. 1, D-97970 Würzburg
- **Dr. Dr. (PhD-UCN) Johann Lechner** - Praxis für ganz-heitliche Zahnheilkunde, Grünwalder Str. 10 a, D-81547 Grünwald
- **Prof. Dr. med. Bogdan Michalski** - Medical Director Department of Gynecology Oncology, Medical University of Silesia Katowice
- **Dr. med. Helmut Retzek** - Praxis für klassische Homöopathie und Komplementärmedizin Oberbleichfleck, A-4840 Vöcklabruck
- **Prof. Dr. med. Johannes Scheele** - Klinik für Allgemeine, Thorax-, Gefäß- und Transplantationschirurgie, Universitätsmedizin Rostock, Schillingallee 35, 18057 Rostock
- **Dr. med. Gerhard Siebenhüner** - Zentrum der erweiterten Medizin Vilbeler, Landstr. 45 B, D-60388 Frankfurt
- **Arno Thaller** - Praxisklinik Benzing 6, D-91801 Markt Berolzheim
- **Univ. Prof. Dr. med. Thomas J. Vogl** - Direktor des Instituts für diagnostische und interventionelle Radiologie am Klinikum der J. W. Goethe-Universität Frankfurt /M., Theodor-Stern-Kai 7, Haus 23c, D-60590 Frankfurt
- **Dr. med. Janusz Vorreiter** - Praxis für integrative Medizin, Säumerweg 5, 94146 Hinterschmiding
- **Dr. sc. hum. Rebekka Zirbel** - Geschäftsführung/CEO CuraFaktur GmbH & Co. KG, Inselwiesenstr. 8, D-74076 Heilbronn

- **Anmeldung:**
Dr. med. Janusz Vorreiter
Säumerweg 5
D-94146 Hinterschmiding
Tel. +49(0)8551 911057
Fax +49(0)8551 911058
janus.vorreiter@t-online.de
Anmeldung erbeten bis 8. April 2016
- **Kosten der Veranstaltung:**
450,00 EUR (= Kongressgebühr + Verpflegung)
Konto: Dr. med. J. Vorreiter
Raiffeisenbank Am Goldenen Steig eG
IBAN: DE18 7406 1101 0002 8401 20
BIC: GENODEF1RGS
- **Veranstaltungsort:**
Gebäude der Praxis von Dr. Siebenhüner
(www.erweiterte-medizin.de)
in der Vilbeler Landstr. 45B, 60388 Frankfurt a. M.
- **Übernachtung (inclusive Frühstück):**
City Partner Hotel Klein Frankfurt
Vilbeler Landstr. 55, D-60388 Frankfurt am Main
Tel. +49(0)6109 73460, Fax. +49(0)6109 7346421
Buchungsstichwort: Dr. Vorreiter 79589
unter Verwendung des Buchungsformulars
- Die Vorträge finden in deutscher Sprache mit Simultanübersetzung ins Polnische statt.
- Die Veranstaltung ist für das Fortbildungszertifikat der Landesärztekammer Hessen anrechenbar (Punkte beantragt)
- **Kongressorganisation:**
Dr. med. Janusz Vorreiter, Andreas Pezold
Wissenschaftlicher Beirat: Prof. T. J. Vogl,
Prof. J. Scheele, Prof. B. Michalski
- **Sponsoren:**
proV Nutraceutical B. V. (500,- €),
IMD-Labor Berlin-Potsdam (500,- €)
HERRMANN Apparatebau GmbH (500,- €)
heckel medizintechnik GmbH (500,- €)

2. Deutsch-Polnischer Kongress

für

Integrative Tumorthherapie in Frankfurt am Main

22. bis 23. April 2016



Verehrte, liebe Kolleginnen und Kollegen,

nachdem der 1. Kongress im November 2015 mit zahlreichen polnischen Teilnehmern großen Anklang gefunden hat, ist der Wunsch nach einer 2. Veranstaltung laut geworden, wiederum mit spannenden Themen im Bereich der Diagnostik und Therapie von Tumorerkrankungen.

ASCO, der weltweit bedeutendste Krebskongress mit bis zu 30.000 Teilnehmern, hatte 2015 Immuntherapien als Hauptthema. Dies ist wegweisend für das Mainstream-Denken innerhalb der Onkologie und ein Beleg für die Auswahl der Themen in diesem Jahr. Wir haben namhafte Referenten gewinnen können mit hochaktuellen Vorträgen. Es geht darum, individuell das Immunsystem zu stärken sowie die Lebensqualität und Überlebenszeit der an Krebs Erkrankten positiv zu beeinflussen. Neue Therapiemöglichkeiten aus der Schulmedizin werden thematisiert. Laut Einschätzung der WHO soll sich die Zahl der Krebsneuerkrankungen bis zum Jahr 2030 von derzeit 14 Millionen fast verdoppeln. Daher ist es wichtig, bewährte Methoden aus Schul- und Komplementärmedizin zu vereinen und den Patienten zugutekommen zu lassen.

Wir erinnern an den deutschen Philosophen Max Weber, der zu seinen Studenten sagte: „Suchen Sie sich einen Beruf mit Leidenschaft, sonst haben Sie ihr Leben umsonst gelebt“. In diesem Sinne wollen wir unseren Beitrag leisten, damit Sie die Herausforderungen in der täglichen Praxisarbeit guten Mutes annehmen und auf bewährte Möglichkeiten zurückgreifen können. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Dr. Janusz Vorreiter

Programm:

Donnerstag, den 21.04.2016

Anreise und Bezug der Hotelzimmer

Ab 19.00 Uhr Come Together in der Hotelbar

Freitag, den 22.04.2016

9.00 - 9.15 Uhr Begrüßung und Moderation: **J. Vorreiter**

9.15 - 10.00 Uhr **V. von Baehr:** Immunologie in der Onkologie
Die Überlebenszeit und Lebensqualität Tumorerkrankter hängt wesentlich von der Immunkraft ab. Immunparameter spielen für die Art der Therapie und für die Verlaufskontrolle eine entscheidende Rolle.

10.00 - 10.45 Uhr **J. Lechner:** Rantes und sein Einfluß auf das Immunsystem
Eine chronische Entzündung im Kieferbereich kann durch die tumorfördernde Aktivität des Zytokins Rantes die Metastasenbildung fördern. Dank Transitions-Alveolar-Ultraschall (TAU) lässt sich dies verlässlich diagnostizieren.

10.45 - 11.15 Uhr Pause mit Getränken und Obst

11.15 - 12.00 Uhr **R. Zirbel:** Zellextrakte in der Onkologie
Zellextrakte wie Thymus, Milz und Leber stellen wichtige Bausteine einer erfolgreichen Immuntherapie dar. Vorstellung bewährter Therapiekonzepte.

12.00 - 12.45 Uhr **R. Zirbel:** Amygdalin
Für eine wirksame Therapie kommt es auf die Qualität des Wirkstoffes an. Neue Erkenntnisse zur Wirkung von Amygdalin und Missverständnisse werden erläutert.

12.45 - 14.00 Mittagspause im Restaurant Mediterran

14.00 - 14.45 Uhr **B. Michalski:** Die Krebsstammzelle des Ovarialkarzinoms und standardchirurgische Verfahren.

14.45 - 15.30 Uhr **T. Glattes:** Mikronährstoffdefizite und Superfoods
Die konventionelle Landwirtschaft überdüngt unsere Nahrung. Die Folgen sind Mangelernährung durch Nährstoffdefizite. Durch Superfoods kann dem entgegengesteuert und eine wirksame Prophylaxe betrieben werden.

15.30 - 16.00 Uhr Pause mit Getränken und Obst

16.00 - 16.45 Uhr **G. Siebenhüner:** Die Apherese als innovativer Bestandteil in der onkologischen Praxis
Die Blutplasmareinigung hilft dem Körper, sich von schädlichen Eiweißen und Stoffwechselprodukten sowie toxischen Stoffen zu befreien und das deregulierte Immunsystem wieder in sein Gleichgewicht zu bringen.

16.45 - 17.30 Uhr **S. Heckel:** Die Ganzkörperhyperthermie
Durch Anhebung der Körperkerntemperatur werden wichtige Immunbotenstoffe aktiviert und die immunologische Situation von onkologischen Patienten verbessert.

17.30 - 18.30 Uhr **S. Heckel:** Die Ganzkörperhyperthermie in der praktischen Anwendung in der Praxisklinik Siebenhüner
Anhand einer Patientenbehandlung wird der Ablauf einer Ganzkörperhyperthermie demonstriert.

19.30 Uhr Gemeinsames Abendessen im Restaurant „La Perla“

Samstag, den 23.04.2016

9.00 - 9.15 Uhr **J. Vorreiter:** Vorstellung der Vortragsthemen

9.15 - 10.00 Uhr **J. Scheele:** Abdominelle Tumorchirurgie
Darstellung von Spektrum, technischen Innovationen und Grenzen der Tumorchirurgie im Abdomen

10.00 - 10.45 Uhr **T. J. Vogl:** Interventionelle Onkologie
Lokoregionale Chemotherapieverfahren und thermische Ablationen bei soliden Tumoren

10.45 - 11.15 Uhr Pause mit Getränken und Obst

11.15 - 12.45 Uhr **P. Jennrich:** Metall-Toxikologie in der Onkologie
Die Belastung durch Umweltschadstoffe nimmt stetig zu und kann zu vermehrten Krebserkrankungen führen. Geeignete Maßnahmen zur Diagnostik und bewährte Methoden der Entgiftung werden vorgestellt.

12.45 - 14.00 Uhr Mittagessen im Restaurant Mediterran

14.00 - 15.30 Uhr **H. Retzek:** Homöopathie in der Onkologie
Gut gewählte Homöopathika können erstaunliche Resultate in der Krebstherapie erzielen und erfüllen den heutigen Anspruch an eine individualisierte Therapie für Erkrankte seit jeher. Vorstellung der wichtigsten Homöopathika für die Praxis sowie interessante Fälle.

15.30 - 16.00 Uhr Pause mit Getränken und Obst

16.00 - 16.45 Uhr **J. Heppenheimer:** Ionisiertes Basenwasser
Ein saures Milieu begünstigt die Entartung und das Wachstum maligner Zellen. Mit ionisiertem Basenwasser kann ein saures Milieu korrigiert werden. In Japan und Korea ist ionisiertes Basenwasser ein wichtiger Bestandteil in der Krebstherapie.

16.45 - 17.30 Uhr **A. Thaller:** Onkolytische Virenthherapie
Der Newcastle Virus stellt einen der aussichtsreichsten Kandidaten unter den onkolytischen Viren dar. Beim Menschen vermehrt er sich nur in den Tumorzellen und führt in Folge zur Zerstörung maligner Zellen. Eine deutliche Tumorrückbildung sowie verlängerte Überlebenszeiten werden beobachtet.

17.30 - 18.15 **J. Vorreiter:** Abschlussvortrag
Diskussion

19.30 Uhr Gemeinsames Abendessen im Restaurant „Pffferling“

Sonntag, den 24.04.2016

10.00 Uhr Abreise nach dem Frühstück